



# Cisco Unified Communications Manager – Telefonkonfiguration

---

- [Cisco IP-Telefon einrichten, auf Seite 1](#)
- [Die MAC-Adresse des Telefons bestimmen, auf Seite 4](#)
- [Methoden zum Hinzufügen von Telefonen, auf Seite 5](#)
- [Benutzer zu Cisco Unified Communications Manager hinzufügen, auf Seite 6](#)
- [Einer Endbenutzergruppe einen Benutzer hinzufügen, auf Seite 8](#)
- [Telefone zu Benutzern zuordnen, auf Seite 9](#)
- [SRST \(Survivable Remote Site Telephony\), auf Seite 9](#)
- [E-SRST \(Enhanced Survivable Remote Site Telephony\), auf Seite 12](#)
- [Anwendungswählregeln, auf Seite 12](#)

## Cisco IP-Telefon einrichten

Wenn die automatische Registrierung nicht aktiviert und das Telefon nicht in der Cisco Unified Communications Manager-Datenbank vorhanden ist, müssen Sie das Cisco IP-Telefon manuell in Cisco Unified Communications Manager konfigurieren. Abhängig von Ihrem System und den Benutzeranforderungen sind einige Aufgaben in diesem Verfahren optional.

Weitere Informationen zur Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer jeweiligen Version von Cisco Unified Communications Manager.

Führen Sie die Konfigurationsschritte im folgenden Verfahren in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung aus.

### Prozedur

---

#### Schritt 1

Stellen Sie die folgenden Telefoninformationen zusammen:

- Telefonmodell
- MAC-Adresse
- Physischer Standort des Telefons
- Name oder Benutzer-ID des Telefonbenutzers

- Gerätepool
- Partition, Anrufsuchraum und Standortinformationen
- Anzahl der Leitungen und zugeordnete Verzeichnisnummern (VNs), die dem Telefon zugewiesen werden sollen
- Cisco Unified Communications Manager-Benutzer, der dem Telefon zugeordnet werden soll
- Informationen zur Telefonnutzung in Bezug auf die Telefontastenvorlage, die Telefonfunktionen, die IP-Telefondienste oder die Telefonanwendungen

Mit diesen Informationen steht Ihnen eine Liste von Konfigurationsanforderungen für die Telefoneinrichtung zur Verfügung, und Sie erkennen, welche vorbereitenden Konfigurationen Sie durchführen müssen, z. B. Telefontastenvorlagen, bevor Sie einzelne Telefone konfigurieren.

**Schritt 2** Stellen Sie sicher, dass genügend Einheitenlizenzen für Ihr Telefon vorhanden sind.

**Schritt 3** Passen Sie ggf. die Telefontastenvorlagen an, indem Sie die Anzahl der Leitungstasten, Kurzwahlstasten oder Dienst-URL-Tasten ändern. Wählen Sie **Gerät > Geräteeinstellungen > Telefontastenvorlage**, um die Vorlagen zu erstellen bzw. zu aktualisieren.

Je nach Bedarf können Sie die Tasten „Privat“, „Alle Anrufe“ oder „Mobilität“ hinzufügen.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Vorlagen für Telefontasten](#).

**Schritt 4** Definieren Sie die Gerätepools. Wählen Sie **System > Gerätepool** aus.

Gerätepools definieren allgemeine Eigenschaften für Geräte, beispielsweise die Region, die Datum/Uhrzeit-Gruppe, die Softkey-Vorlage und MLPP-Informationen.

**Schritt 5** Definieren Sie das allgemeine Telefonprofil. Wählen Sie **Gerät > Geräteeinstellungen > Allgemeines Telefonprofil** aus.

Allgemeine Telefonprofile enthalten Daten für den Cisco TFTP-Server und allgemeine Telefoneinstellungen, wie z. B. „Bitte nicht stören“ (Ruhefunktion) und Funktionssteuerungsoptionen.

**Schritt 6** Definieren Sie einen Anrufsuchraum. Klicken Sie in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung auf **Anrufweiterleitung > Steuerungsklasse > Anrufsuchraum**.

Ein Anrufsuchraum (engl. Calling Search Space, CSS) besteht aus mehreren Partitionen, die durchsucht werden, um das Routing einer gewählten Nummer zu ermitteln. Die Anrufsuchräume für das Gerät und die Verzeichnisnummer werden zusammen verwendet. Die Verzeichnisnummern-CSS hat Vorrang vor der Geräte-CSS.

**Schritt 7** Konfigurieren Sie ein Sicherheitsprofil für den Gerätetyp und das Protokoll. Wählen Sie **System > Sicherheit > Telefonsicherheitsprofil** aus.

**Schritt 8** Wenn Sie die erforderlichen Felder im Fenster „Telefonkonfiguration“ ausfüllen, können Sie das Telefon hinzufügen und konfigurieren. Erforderliche Felder sind durch ein Sternchen (\*) neben dem Feldnamen gekennzeichnet, z. B. MAC-Adresse und Geräte-Pool.

In diesem Schritt wird das Gerät mit den Standardeinstellungen zur Cisco Unified Communications Manager-Datenbank hinzugefügt.

Weitere Informationen zu produktspezifischen Konfigurationsfeldern finden Sie in der Schaltflächen-Hilfe „?“ im Fenster „Telefonkonfiguration“.

**Hinweis** Wenn Sie das Telefon und den Benutzer zur Cisco Unified Communications Manager-Datenbank hinzufügen möchten, lesen Sie die Dokumentation für Ihre Version von Cisco Unified Communications Manager.

**Schritt 9** Wenn Sie die erforderlichen Felder im Fenster „Verzeichnisnummerkonfiguration“ ausfüllen, können Sie Verzeichnisnummern (Leitungen) auf dem Telefon hinzufügen und konfigurieren. Erforderliche Felder sind durch ein Sternchen (\*) neben dem Feldnamen gekennzeichnet, z. B. Verzeichnisnummer und Präsenzgruppe. In diesem Schritt werden primäre und sekundäre Verzeichnisnummern und zugehörige Funktionen zum Telefon hinzugefügt.

**Hinweis** Wenn Sie keine primäre Verzeichnisnummer konfigurieren, wird dem Benutzer die Meldung `Nicht bereitgestellt` auf dem Telefon angezeigt.

**Schritt 10** Konfigurieren Sie Kurzwahltasten und weisen Sie Kurzwahlnummern zu.

Im Cisco Unified Communications-Selbsthilfe-Portal können die Benutzer die Kurzwahleinstellungen auf ihrem Telefon ändern.

**Schritt 11** Konfigurieren Sie Cisco Unified IP-Telefondienste, und weisen Sie für die Bereitstellung von IP-Telefondiensten Dienste zu (optional).

Im Cisco Unified Communications-Selbsthilfe-Portal können die Benutzer Dienste auf ihrem Telefon hinzufügen oder ändern.

**Hinweis** Benutzer können den IP-Telefondienst nur abonnieren, wenn das Kontrollkästchen „Unternehmensteilnahme“ bei der Erstkonfiguration des IP-Telefondiensts in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung deaktiviert ist.

**Hinweis** Einige von Cisco bereitgestellte Dienste sind als „Unternehmensteilnahme“ klassifiziert und können daher nicht von Benutzern im Selbsthilfe-Portal hinzugefügt werden. Diese Dienste befinden sich standardmäßig auf dem Telefon und können nur entfernt werden, wenn Sie sie in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung deaktivieren.

**Schritt 12** Weisen Sie Dienste programmierbaren Tasten zu (optional), um den Zugriff auf einen IP-Telefondienst oder eine URL bereitzustellen.

**Schritt 13** Fügen Sie Benutzerinformationen durch die Konfiguration der erforderlichen Felder hinzu. Erforderliche Felder sind durch ein Sternchen (\*) neben dem Feldnamen gekennzeichnet, z. B. Benutzer-ID und Nachname. In diesem Schritt fügen Sie Benutzerinformationen zum globalen Verzeichnis für Cisco Unified Communications Manager hinzu.

**Hinweis** Weisen Sie ein Kennwort (für das Selbsthilfe-Portal) und eine PIN (für Cisco Anschlussmobilität und Persönliches Verzeichnis) zu.

**Hinweis** Wenn in Ihrem Unternehmen ein LDAP-Verzeichnis für die Speicherung von Informationen über Benutzer verwendet wird, können Sie Cisco Unified Communications installieren und für die Verwendung Ihres vorhandenen LDAP-Verzeichnisses konfigurieren.

**Hinweis** Wenn Sie das Telefon und den Benutzer zur Cisco Unified Communications Manager-Datenbank hinzufügen möchten, lesen Sie die Dokumentation für Ihre Version von Cisco Unified Communications Manager.

- Schritt 14** Ordnen Sie einen Benutzer einer Benutzergruppe zu. In diesem Schritt weisen Sie Benutzern eine gemeinsame Liste mit Rollen und Berechtigungen zu, die für alle Benutzer in einer Benutzergruppe gelten. Administratoren können Benutzergruppen, Rollen und Berechtigungen verwalten, um die Zugriffsstufe (und damit die Sicherheitsstufe) für Systembenutzer zu steuern. Beispielsweise müssen Sie Benutzer zur Standardgruppe „Cisco CCM-Endbenutzer“ hinzufügen, damit sie Zugriff auf das Cisco Unified Communications Manager-Selbsthilfe-Portal erhalten.
- Schritt 15** Ordnen Sie einen Benutzer einem Telefon zu (optional). In diesem Schritt verleihen Sie Benutzern die Kontrolle über ihr Telefon, z. B. zum Weiterleiten von Anrufen oder Hinzufügen von Kurzwahlnummern oder Diensten. Einigen Telefone, beispielsweise Telefonen in Konferenzräumen, sind keine Benutzer zugewiesen.
- Schritt 16** Wenn Sie sich nicht bereits im Fenster „Endbenutzerkonfiguration“ befinden, wählen Sie **Benutzerverwaltung > Endbenutzer**, um einige abschließende Konfigurationsschritte durchzuführen. Navigieren Sie über die Suchfelder und die Schaltfläche **Suchen** zum Benutzer (z. B. Fritz Mustermann), und klicken Sie dann auf die Benutzer-ID, um das Fenster „Endbenutzerkonfiguration“ für den Benutzer aufzurufen.
- Schritt 17** Wählen Sie im Bildschirmbereich „Verzeichnisnummernzuordnungen“ in der Dropdownliste die primäre Erweiterung aus.
- Schritt 18** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Mobilität aktivieren** unter **Mobilitätsinformationen**.
- Schritt 19** Fügen Sie diesen Benutzer im Bereich „Berechtigungsinformationen“ mithilfe der Schaltfläche „Benutzergruppe“ zu einer Benutzergruppe hinzu.  
Beispielsweise können Sie den Benutzer zu einer Gruppen hinzufügen, die als eine CCM-Standardbenutzergruppe definiert ist.
- Schritt 20** Wählen Sie zum Anzeigen aller konfigurierten Benutzergruppen **Benutzerverwaltung > Benutzergruppe**.
- Schritt 21** Aktivieren Sie im Bereich „Anschlussmobilität“ das Kontrollkästchen „Anschlussmobilität über Cluster aktivieren“, wenn der Benutzer die Berechtigung für den Dienst „Clusterübergreifende Anschlussmobilität“ besitzt.
- Schritt 22** Wählen Sie **Speichern** aus.

---

### Verwandte Themen

[Dokumentation Cisco Unified Communications Manager](#)

## Die MAC-Adresse des Telefons bestimmen

Um Telefone zu Cisco Unified Communications Manager hinzuzufügen, müssen Sie die MAC-Adresse eines Telefons bestimmen.

### Prozedur

---

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie auf dem Telefon auf **Anwendungen** , wählen Sie **Telefoninformationen** aus, und überprüfen Sie das Feld „MAC-Adresse“.
- Das MAC-Label befindet sich an der Rückseite des Telefons.

- Öffnen Sie die Webseite für das Telefon und klicken Sie auf **Geräteinformationen**.

---

## Methoden zum Hinzufügen von Telefonen

Nachdem Sie Cisco IP-Telefon installiert haben, können Sie eine der folgenden Optionen auswählen, um Telefone zur Cisco Unified Communications Manager-Datenbank hinzuzufügen.

- Hinzufügen einzelner Telefone mit der Cisco Unified Communications Manager Administration
- Hinzufügen mehrerer Telefone mit dem Massen-Verwaltung-Tool (BAT)
- Automatische Registrierung
- BAT und TAPS (Tool for Auto-Registered Phones Support)

Bevor Sie Telefone einzeln oder mit dem BAT hinzufügen, benötigen Sie die MAC-Adresse des Telefons. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter [Die MAC-Adresse des Telefons bestimmen, auf Seite 4](#).

Weitere Informationen zu BAT finden Sie in der Dokumentation für Ihre Version von Cisco Unified Communications Manager.

## Einzelne Telefone hinzufügen

Notieren Sie die MAC-Adresse und Telefoninformationen, die Sie zu Cisco Unified Communications Manager hinzufügen müssen.

### Prozedur

- 
- |                  |  |
|------------------|--|
| <b>Schritt 1</b> | Wählen Sie <b>Gerät &gt; Telefon</b> in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung aus.   |
| <b>Schritt 2</b> | Klicken Sie auf <b>Neu hinzufügen</b> .  |
| <b>Schritt 3</b> | Wählen Sie den Telefentyp aus.   |
| <b>Schritt 4</b> | Wählen Sie <b>Weiter</b> aus.  |
| <b>Schritt 5</b> | Vervollständigen Sie die Informationen über das Telefon, einschließlich die MAC-Adresse.<br>Die vollständigen Anweisungen und weitere Informationen zu Cisco Unified Communications Manager finden Sie in der Dokumentation für Ihre Version von Cisco Unified Communications Manager. |
| <b>Schritt 6</b> | Wählen Sie <b>Speichern</b> aus.   |

---

### Verwandte Themen

[Dokumentation Cisco Unified Communications Manager](#)

## Telefone über eine BAT-Telefonvorlage hinzufügen

Das Cisco Unified Communications BAT (Bulk Administration Tool) ermöglicht das Ausführen von Batchvorgängen, einschließlich die Registrierung von mehreren Telefonen.

Um Telefone nur mit BAT (nicht zusammen mit TAPS) hinzuzufügen, benötigen Sie die MAC-Adressen der Telefone.

Weitere Informationen zu BAT finden Sie in der Dokumentation für Ihre Version von Cisco Unified Communications Manager.

### Prozedur

---

- Schritt 1** Wählen Sie **Massenverwaltung > Telefone > Telefonvorlage** in der Cisco Unified Communications-Verwaltung aus.
- Schritt 2** Klicken Sie auf **Neu hinzufügen**.
- Schritt 3** Wählen Sie einen Telefontyp aus und klicken Sie auf **Weiter**.
- Schritt 4** Geben Sie die Informationen der telefonspezifischen Parameter ein, beispielsweise Geräte-Pool, Telefontastenvorlage und Gerätesicherheitsprofil.
- Schritt 5** Klicken Sie auf **Speichern**.
- Schritt 6** Wählen Sie **Gerät > Telefon > Neu hinzufügen** aus, um eine Telefon mit der BAT-Telefonvorlage hinzuzufügen.
- 

### Verwandte Themen

[Dokumentation Cisco Unified Communications Manager](#)

## Benutzer zu Cisco Unified Communications Manager hinzufügen

Sie können die Informationen über Benutzer, die in Cisco Unified Communications Manager registriert sind, anzeigen und verwalten. Mit Cisco Unified Communications Manager können die Benutzer folgende Aufgaben ausführen:

- Auf das Firmenverzeichnis und andere Verzeichnisse auf einem Cisco IP-Telefon zugreifen.
- Ein persönliches Verzeichnis erstellen.
- Kurzwahlnummern und Nummern für die Anrufweiterleitung konfigurieren.
- Services abonnieren, die über Cisco IP-Telefon verfügbar sind.

### Prozedur

---

- Schritt 1** Um einzelne Benutzer hinzuzufügen, siehe [Einen Benutzer direkt Cisco Unified Communications Manager hinzufügen, auf Seite 7](#).
- Schritt 2** Um mehrere Benutzer hinzuzufügen, verwenden Sie das entsprechende Verwaltungstool. Diese Methode ermöglicht das Festlegen eines Standardkennworts für alle Benutzer.
- Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation für Ihre Version von Cisco Unified Communications Manager.
-

### Verwandte Themen

[Dokumentation Cisco Unified Communications Manager](#)

## Benutzer aus einem externen LDAP-Verzeichnis hinzufügen

Wenn Sie einen Benutzer zu einem LDAP-Verzeichnis (kein Cisco Unified Communications Server-Verzeichnis) hinzugefügt haben, können Sie das LDAP-Verzeichnis sofort mit dem Cisco Unified Communications Manager synchronisieren, auf dem Sie den Benutzer und das Benutzertelefon hinzufügen.



**Hinweis** Wenn Sie das LDAP-Verzeichnis nicht sofort mit Cisco Unified Communications Manager synchronisieren, legt der Zeitplan für die LDAP-Verzeichnissynchronisierung im Fenster LDAP-Verzeichnis fest, wann die nächste automatische Synchronisierung ausgeführt wird. Die Synchronisierung muss ausgeführt werden, bevor Sie einem neuen Benutzer ein Gerät zuweisen.

### Prozedur

- Schritt 1** Melden Sie sich an der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung an.
- Schritt 2** Wählen Sie **System > LDAP > LDAP-Verzeichnis** aus.
- Schritt 3** Wählen Sie **Suchen** aus, um das LDAP-Verzeichnis zu suchen.
- Schritt 4** Klicken Sie auf den Namen des LDAP-Verzeichnisses.
- Schritt 5** Klicken Sie auf **Vollständige Synchronisierung jetzt ausführen**.

## Einen Benutzer direkt Cisco Unified Communications Manager hinzufügen

Wenn Sie kein LDAP-Verzeichnis (Lightweight Directory Access Protocol) verwenden, können Sie Benutzer direkt mit der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung hinzufügen, indem Sie folgende Schritte ausführen.



**Hinweis** Wenn LDAP synchronisiert ist, können Sie mit der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung keine Benutzer hinzufügen.

### Prozedur

- Schritt 1** Wählen Sie **Benutzerverwaltung > Endbenutzer** in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung aus.
- Schritt 2** Klicken Sie auf **Neu hinzufügen**.
- Schritt 3** Geben Sie die folgenden Benutzerinformationen ein:

- **Benutzer-ID:** Geben Sie die ID des Benutzers ein. Cisco Unified Communications Manager erlaubt es nicht, dass die Benutzer-ID nach ihrer Erstellung geändert werden kann. Sie können die folgenden Sonderzeichen verwenden: =, +, <, >, #, ;, \, , , „, und Leerzeichen. **Beispiel:** johndoe
- **Kennwort und Kennwort bestätigen:** Geben Sie mindestens fünf alphanumerische Zeichen oder Sonderzeichen für das Kennwort des Benutzers ein. Sie können die folgenden Sonderzeichen verwenden: =, +, <, >, #, ;, \, , , „, und Leerzeichen.
- **Nachname:** Geben Sie den Nachnamen des Benutzers ein. Sie können die folgenden Sonderzeichen verwenden: =, +, <, >, #, ;, \, , , „, und Leerzeichen. **Beispiel:** doe
- **Telefonnummer:** Geben Sie die primäre Verzeichnisnummer für den Benutzer ein. Ein Benutzer kann mehrere Leitungen auf seinem Telefon haben. **Beispiel:** 26640 (John Does interne Firmennummer)

**Schritt 4** Klicken Sie auf **Speichern**.

---

## Einer Endbenutzergruppe einen Benutzer hinzufügen

Um einen Benutzer zu einer Standardbenutzergruppe in Cisco Unified Communications Manager hinzuzufügen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

### Prozedur

---

- Schritt 1** Wählen Sie **Benutzerverwaltung > Benutzereinstellungen > Zugriffssteuerungsgruppe** in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung aus.
- Das Fenster Benutzer suchen und auflisten wird angezeigt.
- Schritt 2** Geben Sie die Suchkriterien ein und klicken Sie auf **Suchen**.
- Schritt 3** Wählen Sie den Link **CCM-Standardbenutzer** aus. Das Fenster Benutzergruppenkonfiguration für die CCM-Standardbenutzer wird geöffnet.
- Schritt 4** Wählen Sie **Benutzer zu einer Gruppe hinzufügen** aus. Das Fenster Benutzer suchen und auflisten wird angezeigt.
- Schritt 5** Verwenden Sie die Dropdown-Liste Benutzer suchen, um die Benutzer zu suchen, die Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **Suchen**.
- Die Benutzer, die mit Ihren Suchkriterien übereinstimmen, werden aufgelistet.
- Schritt 6** Aktivieren Sie in der angezeigten Eintragsliste die Kontrollkästchen neben den Benutzern, die Sie zu dieser Benutzergruppe hinzufügen möchten. Wenn die Liste lang ist, verwenden Sie die Links unten, um mehr Ergebnisse anzuzeigen.
- Hinweis** Benutzer, die bereits zu der Benutzergruppe gehören, werden nicht in den Suchergebnissen angezeigt.
- Schritt 7** Wählen Sie **Auswahl hinzufügen** aus.
-



## Telefone zu Benutzern zuordnen

Benutzern werden Telefone im Fenster Benutzer in Cisco Unified Communications Manager zugewiesen.

### Prozedur

- 
- Schritt 1** Wählen Sie **Benutzerverwaltung** > **Endbenutzer** in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung aus.
- Das Fenster Benutzer suchen und auflisten wird angezeigt.
- Schritt 2** Geben Sie die Suchkriterien ein und klicken Sie auf **Suchen**.
- Schritt 3** Wählen Sie in der angezeigten Eintragsliste den Link für den Benutzer aus.
- Schritt 4** Wählen Sie **Gerätezuordnung** aus.
- Das Fenster Benutzergerätezuordnung wird geöffnet.
- Schritt 5** Geben Sie die Suchkriterien ein und klicken Sie auf **Suchen**.
- Schritt 6** Wählen Sie das Gerät aus, das Sie dem Benutzer zuweisen möchten, indem Sie das Kontrollkästchen links neben dem Gerät aktivieren.
- Schritt 7** Wählen Sie **Auswahl/Änderungen speichern** aus, um dem Benutzer das Gerät zuzuweisen.
- Schritt 8** Wählen Sie in der Dropdown-Liste Ähnliche Links in der oberen rechten Fensterecke die Option **Zurück zum Benutzer** aus und klicken Sie auf **Los**.
- Das Fenster Benutzerkonfiguration wird angezeigt und die zugewiesenen Geräte, die Sie ausgewählt haben, werden unter Gesteuerte Geräte aufgelistet.
- Schritt 9** Wählen Sie **Auswahl/Änderungen speichern** aus.
- 

## SRST (Survivable Remote Site Telephony)

SRST (Survivable Remote Site Telephony) stellt sicher, dass der Zugriff auf die wichtigsten Telefonfunktionen auch bei Verlust der WAN-Verbindungen weiterhin möglich ist. In diesem Szenario bleibt ein aktueller Anruf aktiv und der Benutzer kann auf eine Untergruppe der verfügbaren Funktionen zugreifen. Bei einem Failover wird auf dem Telefon eine Warnung angezeigt.

Weitere Informationen zu unterstützter Firmware und SRST (Survivable Remote Site Telephony) finden Sie auf der Webseite *Cisco Unified Survivable Remote Site Telephony Compatibility Information* (Kompatibilitätsinformationen für SRST) unter Cisco.com (<http://www.cisco.com/c/en/us/support/unified-communications/unified-survivable-remote-site-telephony/products-device-support-tables-list.html>).

In der folgenden Tabelle ist die Verfügbarkeit der Funktionen während eines Failovers angegeben.

**Tabelle 1: Unterstützte SRST-Funktionen**

Funktion	Unterstützt	Hinweise
Neuer Anruf	Ja	

Funktion	Unterstützt	Hinweise
Anruf beenden	Ja	
Wahlwiederholung	Ja	
Anrufannahme	Ja	
Halten	Ja	
Fortsetzen	Ja	
Konferenz	Ja	
Konferenz für aktive Anrufe (Beitreten)	Nein	Der Softkey „Akt. Anrufe“ wird nicht angezeigt.
Konferenzliste	Nein	
Übergabe	Ja	
Übergabe an aktive Anrufe (direkte Übergabe)	Nein	
Automatische Anrufannahme	Ja	
Anklopfen	Ja	
Anrufer-ID	Ja	
Signalton für wartende Nachrichten	Ja	
Programmierbare Leitungstaste „Alle Anrufe“	Ja	
Programmierbare Leitungstaste „Annehmen“	Ja	
Unified-Sitzungspräsentation	Ja	Konferenz ist aufgrund anderer Funktionseinschränkungen die einzige unterstützte Funktion.
Voicemail	Ja	Die Voicemail wird nicht mit anderen Benutzern im Cisco Unified Communications Manager-Cluster synchronisiert.

Funktion	Unterstützt	Hinweise
Alle Anrufe umleiten	Ja	Der Weiterleitungsstatus ist nur auf dem Telefon verfügbar, das die Weiterleitung festlegt, da im SRST-Modus keine gemeinsam genutzte Leitung angezeigt wird. Die Einstellungen für Alle Anrufe weiterleiten werden beim Failover zu SRST von Cisco Unified Communications Manager oder bei einem SRST-Failback zu Communications Manager nicht beibehalten. Alle ursprünglichen Einstellungen für Alle Anrufe weiterleiten, die auf Communications Manager aktiv sind, sollten angezeigt werden, wenn das Gerät nach dem Failover wieder mit Communications Manager verbunden wird.
Kurzwahl	Ja	
Programmierbare Leitungstaste „Dienst-URL“	Ja	
An Voicemail (Sofortumleitung)	Nein	Der Softkey SofUml. wird nicht angezeigt.
Leitungsfilter	Teilweise	Leitungen werden unterstützt, können jedoch nicht gemeinsam genutzt werden.
Überwachung geparkter Anrufe	Nein	Der Softkey Parken wird nicht angezeigt.
Aufschalten	Nein	Der Softkey „Aufsch.“ wird nicht angezeigt.
Erweiterte Nachrichtenanzeige	Nein	Nachrichtenzahlleisten werden auf dem Telefondisplay nicht angezeigt. Es wird nur das Symbol für wartende Nachrichten angezeigt.
Gezieltes Parken	Nein	Der Softkey wird nicht angezeigt.
BLF	Teilweise	Die BLF-Funktionstaste funktioniert wie die Kurzwahlstasten.
Halten zurücksetzen	Nein	Anrufe verbleiben für unbegrenzte Zeit in der Warteschleife.
Extern gehaltener Anruf	Nein	Anrufe werden als lokal gehaltene Anrufe angezeigt.
MeetMe	Nein	Der Softkey MeetMe wird nicht angezeigt.
Übernahme	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Gruppenübernahme	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.

Funktion	Unterstützt	Hinweise
Andere Übernahme	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Fangschaltung	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
QRT	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Sammelanschlussgruppe	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Intercom	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Mobilität	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Privatfunktion	Nein	Der Softkey führt keine Aktion aus.
Rückruf	Nein	Der Softkey Rückruf wird nicht angezeigt.
Video	Ja	Videokonferenzen werden nicht unterstützt.
Video	Ja	Videokonferenzen werden nicht unterstützt.
Gemeinsam genutzte Leitung	Nein	
BLF-Kurzwahl	Ja	

## E-SRST (Enhanced Survivable Remote Site Telephony)

Durch Enhanced Survivable Remote Site Telephony (E-SRST) wird sichergestellt, dass verfügbare zusätzliche Telefonfunktionen weiterhin zugänglich bleiben, wenn die WAN-Verbindung getrennt wird. Neben den von SRST (Survivable Remote Site Telephony) unterstützten Funktionen unterstützt E-SRST Folgendes:

- Gemeinsam genutzte Leitung
- Besetztlampenfeld (BLF)
- Videoanrufe

Weitere Informationen zu unterstützter Firmware und SRST (Survivable Remote Site Telephony) finden Sie auf der Webseite *Cisco Unified Survivable Remote Site Telephony Compatibility Information* (Kompatibilitätsinformationen für SRST) unter Cisco.com (<http://www.cisco.com/c/en/us/support/unified-communications/unified-survivable-remote-site-telephony/products-device-support-tables-list.html>).

## Anwendungswählregeln

Anwendungswählregeln werden verwendet, um Nummern von mobilen Kontakten in Nummern umzuwandeln, die im Netzwerk gewählt werden können. Die Anwendungswählregeln gelten nicht, wenn der Benutzer eine Nummer manuell wählt oder die Nummer bearbeitet wird, bevor der Benutzer den Anruf tätigt.

Anwendungsregeln werden in Cisco Unified Communications Manager festgelegt.

Weitere Informationen zu Wählregeln finden Sie im *Systemkonfigurationshandbuch für Cisco Unified Communications Manager* im Kapitel zum „Konfigurieren von Wählregeln“.

## Anwendungswählregeln konfigurieren

### Prozedur

---

- Schritt 1** Navigieren Sie in der Cisco Unified Communications Manager-Verwaltung zu **Anruf-Routing > Wählregeln > Anwendungswählregeln**.
- Schritt 2** Wählen Sie **Neu hinzufügen** aus, um eine neue Anwendungswählregel zu erstellen oder eine vorhandene Anwendungswählregel zum Bearbeiten auszuwählen.
- Schritt 3** Füllen Sie die folgenden Felder aus:
- **Name** Dieses Feld enthält einen eindeutigen Namen für die Wählregel, die aus bis zu 20 alphanumerischen Zeichen und einer Kombination aus Leerzeichen, Punkten (.), Bindestrichen (-) und Unterstrichen (\_) bestehen kann.
  - **Beschreibung** Dieses Feld enthält eine kurze Beschreibung, die Sie für die Wählregel eingeben.
  - **Nummer beginnt mit** Dieses Feld enthält die Anfangsziffern der Verzeichnisnummern, für die Sie diese Anwendungswählregel übernehmen möchten.
  - **Anzahl der Ziffern** Dieses erforderliche Feld enthält die Anfangsziffern der Verzeichnisnummern, für die Sie diese Anwendungswählregel übernehmen möchten.
  - **Gesamtanzahl der zu entfernenden Ziffern** Dieses erforderliche Feld enthält die Anzahl der Ziffern, die Cisco Unified Communications Manager aus den Verzeichnisnummern entfernen soll, auf die diese Wählregel angewendet wird.
  - **Präfix mit Muster** Dieses erforderliche Feld enthält das Muster, das Verzeichnisnummern vorangestellt wird, auf die diese Anwendungswählregel angewendet wird.
  - **Priorität der Anwendungswählregel** Dieses Feld wird angezeigt, wenn Sie die Informationen für das Präfix mit Muster eingeben. In diesem Feld können Sie die Priorität der Anwendungswählregeln festlegen.
- Schritt 4** Starten Sie Cisco Unified Communications Manager neu.
-



Über diese Übersetzung

Cisco kann in einigen Regionen Übersetzungen dieses Inhalts in die Landessprache bereitstellen. Bitte beachten Sie, dass diese Übersetzungen nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt werden. Bei Unstimmigkeiten hat die englische Version dieses Inhalts Vorrang.